

Antrag 125/II/2019 KDV Neukölln
Gleichstellung der humanistischen Bildung – jetzt

Beschluss: Annahme in der Fassung des Parteitages

Die sozialdemokratischen Mitglieder des Abgeordnetenhauses und des Senats werden aufgefordert sich für die Gründung einer humanistischen Hochschule einzusetzen. Hierzu sind entsprechende Gespräche mit dem Humanistischen Verband Berlin-Brandenburg zu führen sowie Vorbereitungen zu treffen, damit die finanzielle Absicherung der Gründung bereits mit dem kommenden Haushalt erfolgen kann.

Dadurch wird das Ziel verfolgt, dass Berlin im Sinne der Gleichstellung aller weltanschaulichen Gemeinschaften und in Analogie zur bereits vollfinanzierten Evangelischen Hochschule Berlin und Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin auch die zu gründende Humanistische Hochschule sowohl politisch als auch finanziell Ausbildung der Lebenskundeführer*innen, Sozialarbeiter*innen sowie Lebensberater*innen gesorgt.

Darüber hinaus fordern wir die sozialdemokratischen Mitglieder des Senats und des Abgeordnetenhauses sich aktiv für den Abschluss eines Staatsvertrags mit dem humanistischen Verband einzusetzen. Erst dadurch wird eine echte Gleichstellung der humanistischen Weltanschauungsgemeinschaft mit den religiösen Weltanschauungsgemeinschaften erreicht werden.

Überweisen an

AH Fraktion, Senat